

Daumen hoch für seine Operation in Lindau

Asklepios Klinik Dänischer Patient profitiert von Dr. Hagels Expertise bei endoskopischen Eingriffen an der Brustwirbelsäule

Ein Bandscheibenvorfall ist vielen Menschen vor allem aus dem Bereich der Lendenwirbelsäule bekannt. Deutlich seltener ist ein Bandscheibenvorfall im Bereich der Brustwirbelsäule. Gerade dort stellt eine Operation besondere Anforderungen an den Operateur und das gesamte behandelnde Team. Dr. med. Vincent Hagel, Chefarzt der Abteilung Wirbelsäulenchirurgie in der Asklepios Klinik Lindau, ist einer von international nur wenigen Experten auf dem Gebiet der endoskopischen Operationstechnik für diese Art von Bandscheibenvorfällen. Deshalb reisen seit Jahren immer wieder Patienten für diese spezielle, minimalinvasive Behandlung auch aus dem Ausland an. Im September wurde Benny Andersen aus Dänemark in der Asklepios Klinik Lindau operiert. Er sagt heute: „Dr. Hagel hat hervorragende Arbeit geleistet und das Ergebnis ist einfach perfekt.“

Bei einem Bandscheibenvorfall der Brustwirbelsäule, einem sogenannten thorakalen Bandscheibenvorfall, dringt Bandscheibengewebe im Bereich der Brustwirbelsäule in den Wirbelkanal vor.

Dort bedrängt es oft das Rückenmark und führt zu Beschwerden wie Gefühlsminderung und Kraftminderung der Beine, zu einer Unsicherheit beim Gehen oder zu Beschwerden beim Wasserlassen.

Symptomatische Bandscheibenvorfälle der Brustwirbelsäule machen weniger als ein Prozent aller Bandscheibenvorfälle aus und sind damit eine vergleichsweise seltene Erkrankung.

Die Behandlung eines Bandscheibenvorfalles der Brustwirbelsäule ist anspruchsvoll, weil das Rückenmark im Brustbereich nur wenig Platz im Wirbelkanal hat. Gleichzeitig erschweren Rippen und die anatomischen Strukturen des Brustkorbs den operativen Zugang. Herkömmliche Operationsverfahren sind deshalb mit einem vergleichsweise großen Zugang und einer erheblichen Belastung des umliegenden Gewebes verbunden. „Üblicherweise müssen bei klassischen Operationsverfahren eine Rippe entfernt, die Lunge weggedrückt und ein erheblicher Anteil des Wirbelkörpers entfernt werden, um an den Bandscheibenvorfall zu gelangen. Das ist oft mit einem anschließenden Aufenthalt auf der Intensivstation und starken Schmerzen verbunden“, erläutert Dr. Hagel das Verfahren.

Oft stellt die endoskopische Entfernung des Bandscheibenvorfalles eine Alternative dar. Dabei wird über einen sehr kleinen Hautschnitt (etwa ein Zentimeter) ein dünnes Endoskop bis zum betroffenen Wirbelsäulenabschnitt geführt. Das erfolgt vorwiegend durch Muskelgewebe, so dass Rippen und Lunge unberührt bleiben. Eine Kamera überträgt das Operationsgebiet hochauflösend auf einen Monitor. Über den Arbeitskanal des Endoskops können spezielle Instrumente eingeführt und das vorgefallene Bandscheibengewebe entfernt werden. Dieses minimalinvasive Verfahren bietet für die Patienten große Vorteile. „Meist können sie schon innerhalb weniger Stunden nach der OP wieder aufstehen und benötigen kaum bis keine Schmerzmittel“, bestätigt Dr. Hagel.



Benny Andersen (re.) hatte Glück. Sein Arzt in Dänemark empfahl ihm nach der Diagnose Bandscheibenvorfall der Brustwirbelsäule bei Dr. Hagel in Lindau nachzufragen, ob für ihn ein endoskopischer Eingriff in Frage kommt. Der Lindauer Chefarzt Dr. Hagel ist einer der weltweit renommiertesten Spezialisten für minimalinvasive Eingriffe an der Wirbelsäule u. a. für die endoskopische Entfernung von Bandscheibenvorfällen an der Brustwirbelsäule. Benny Andersen geht es nach der OP in Lindau wieder gut. BZ-Foto: Asklepios

Dr. Hagel ist seit vielen Jahren international anerkannter Experte auf dem Gebiet der endoskopischen Wirbelsäulenchirurgie und darüber hinaus einer der in Deutschland führenden Spezialisten für die endoskopische Entfernung von Bandscheibenvorfällen an der Brustwirbelsäule. Das bleibt auch seinen Kollegen außerhalb Deutschlands nicht verborgen. Zum Glück für Benny Andersen.

„Seit etwa zwei Jahren hatte ich große Probleme mit meinem Gleichgewicht und meine Gehfähigkeit verschlechterte sich stark. Erst nach anderthalb Jahren und nach vielen Untersuchungen in meinem Heimatland Dänemark wurde meine Diagnose von einem dänischen Chirurgen gestellt. Die bei uns

übliche Operationsmethode wäre ein sehr umfangreicher Eingriff gewesen. Deshalb brachte mich mein Arzt mit Dr. Hagel in Kontakt und erklärte mir, dass er zu den weltweit führenden Spezialisten auf diesem Gebiet gehört“, beschreibt der 50-Jährige, wie er von dem Lindauer Mediziner erfahren hat.

„Der Kontakt mit Dr. Hagel war von Anfang an äußerst professionell. Er begleitete und unterstützte mich während des gesamten Prozesses – von der Flugplanung über den Flughafen und das Hotel bis hin zum Krankenhaus“, erinnert sich Benny Andersen. Am 18. September wurde er in Lindau operiert und verbrachte mehrere Tage in der Lindauer Klinik.

„Dieser Aufenthalt war für mich eine durchweg positive Erfahrung. Jeder einzelne Mitarbeiter hat mich herzlich aufgenommen, war stets freundlich, hilfsbereit und hochprofessionell. Ich habe mich jederzeit sicher gefühlt und wusste, dass ich in den besten Händen bin. Dr. Hagel hat hervorragende Arbeit geleistet und das Ergebnis ist einfach perfekt. Deshalb möchte ich mich bei allen, die mich unterstützt und betreut haben, von ganzem Herzen bedanken. Sie alle können stolz auf Ihre Arbeit sein! TAUSEND DANK“, schreibt der dänische Patient, der inzwischen zurück in seiner Heimat ist und die wiedergewonnene Lebensqualität nach seinem Eingriff in Lindau genießt.

Dieser hohen medizinischen Spezialisierung ist es zu verdanken, dass nicht nur Patienten aus Europa, sondern auch Menschen – zum Beispiel aus dem Nahen Osten – nach Lindau reisen, um sich in der Asklepios Klinik von dem Experten-Team um Dr. Hagel behandeln zu lassen. HGF

Anzeige

Dr. Britta Bockelmann
Privatpraxis für Ästhetische Medizin

Hautstraffung und Kollagenaufbau
mit modernster med. Technik

Reduktion von Fettpolstern
durch Lipolyse

Faltenbehandlung
u.a. durch Botox-Injektion

Obere Seestraße 23 | Langenargen
Tel.: 07543 9631800
www.drb-bodensee.de

Anzeigen

Vielseitig nutzbare Lokalität in Stadtlage

Werbewirksame Stadtlage mit Parkplätzen, ca. 150 m² im UG eines Ärztehauses.
Nutzbar als **Gaststätte**, Vereinslokal, Tanzschule, oder für ähnliche Konzepte. **Günstig, sofort zu vermieten.**
Lindau Römerpark eGmbH, Tel.: 0170 2741604

PflegeHilfe+
Leben neu organisiert

24h Betreuung und Pflege zu Hause
Ralf Petzold Ihr Ansprechpartner vor Ort

BODENSEE ALLGÄU OBERSCHWABEN
Zum Jägerweiher 20 | 88099 Neukirch | Tel. 07528 9218178
kontakt@pflegehilfeplus.de | www.pflegehilfeplus.de

Asklepios Klinik Lindau
Wirbelsäulenchirurgie
Friedrichshafener Str. 82
88131 Lindau (B)
Tel.: 0 83 82/2 76-38 20

www.asklepios.com/lindau/abteilungen-spezialistinnen/abteilungen/wirbelsaeulenchirurgie